

# GEOMANTIE BASIS-AUSBILDUNG 18

Geomantie ist die Kunst  
Lebensräume  
nach den Bedürfnissen der menschlichen Seele  
im Einklang mit der Ortskraft  
zu gestalten

Als ganzheitliche Erfahrungswissenschaft bemüht sich die Geomantie die geistige, seelische und energetische Qualität eines Ortes zu erfassen und durch Gestaltungsmaßnahmen zu beeinflussen.

In dieser etwa 9 monatigen Ausbildung in Geomantie lernen Sie die essenziellen Grundlagen der geomantischen Analyse und Gestaltung. Sie werden in Ihrer freien Wahrnehmungsfähigkeit ebenso geschult, wie der frequenzgenauen Erfassung radiästhetischer Strukturen und der Wahrnehmung feinstofflicher Kräfte. Im Mittelpunkt steht dabei stets die praxisbezogene Wissensvermittlung und die unmittelbare authentische Erfahrung. Das Auffinden und Erkennen wichtiger geomantischer Phänomene wie Leylinien und Einstrahlpunkte gehört ebenso zu den Ausbildungsinhalten wie der unmittelbare Kontakt und die Kommunikation mit Naturwesen.

## Die Ausbildungsinhalte im Einzelnen:

### **10.-11.03.2018 Die Kraft des Ortes**

Die Kraft des Ortes ist ein Zusammenwirken der Kräfte aus den drei Welten: Der physischen Welt, der Welt des Äthers und der "Energien" und der geistigen Welt. Erkennen wir diese drei Ebenen eines Ortes, so erkennen wir die Kraft des Genius Loci und seine Wirksamkeit.

Stonehenge, die Pyramiden von Giseh oder die Kathedrale von Chartres sind kraftvolle sakrale Plätze, die jährlich von hunderttausenden Menschen besucht werden. Doch auch in jedermanns Nähe gibt es Kraftorte, die es nur zu entdecken gilt.

Das Seminar führt ein in die Auffindung solcher Plätze, ihre Interpretation und Wahrnehmung. Auf Exkursionen in die Umgebung werden Plätze unterschiedlicher Kulturen und Epochen besucht und erspürt, um so zu einer Differenzierung ihrer Qualitäten zu gelangen.

**Themen:** Körper, Seele und Geist - Die drei Ebenen des Erdenkörpers \* Die physikalische Wirkkraft des Erdenkörpers \* Radiästhesie und ihr Arbeitsfeld \* radiästhetische Phänomene \* Der Ätherleib der Erde \* Der Äther \* Ätherische Phänomene in der Geomantie \* Der Geist von Mutter Erde \* Exkursionen in die Umgebung

### **07.-08.04.2018 Die Strahlung der Erde - Physikalische Radiästhesie 1**

Wir sind umgeben von Strahlen, Schwingungen und Resonanzen. Diese wirken aus der Erde, aus dem Kosmos und von allen uns umgebenden Objekten auf uns ein und bilden ein energetisches Geflecht. Auf diesem Seminar lernen Sie dieses energetische Geflecht zu entschlüsseln und Orte zu finden, die den Organismus beeinträchtigen oder heilen. Als Werkzeuge dienen uns dabei die Rute, sowie der ganze Körper. Im Zentrum der Betrachtungen stehen die radiästhetischen Kernphänomene Wasseradern und geologische Verwerfungen, deren Strahlungsstruktur wir im Detail betrachten werden.

**Themen:** Griffhängentechnik \* Rutenhaltung \* Begehungstechniken \* Polarisationsbestimmung \* Einfallstrahlungsbestimmung \* Intensitätsbestimmung \* Wasseradern \* geologische Verwerfungen \* u.a.

## **12.-13.05.2018 Die Strahlung der Erde - Physikalische Radiästhesie 2**

Aufbauend auf dem Basisseminar vertiefen wir das Thema der physikalischen Radiästhesie. Wir lernen das Abstrahlungsmuster und die abstrahlenden Wellenlängen verschiedener Orte und Objekte zu entschlüsseln, die Grundgesetze der Resonanz gestalterisch anzuwenden und abstrahlende Felder zu verändern und so eigene „Kraftorte“ zu erschaffen.

**Themen:** Form- und Stoffresonanz \* Ermittlung emittierender Wellenlängen \* Die Resonanzwellenlängen der Erde \* Techniken der Feldveränderung \* Kraftorte erschaffen \* u.a.

## **22. – 24. 06.2018 Grenzenlose Sinne I - Hellsehen kann jeder!**

Unsere Wahrnehmung ist ein komplexer Vorgang, bei dem Außeninformationen fragmentarisch ins Bewusstsein gelangen und dort – beeinflusst durch unser Vorwissen und unsere Erwartungen – individuell zusammengesetzt und interpretiert werden. Schrittweise lernen wir in diesem Seminar unseren Wahrnehmungsprozess kennen und verstehen. Beginnend bei den 5 Sinnen wird mittels vielfältiger Übungen unser Bewusstsein mehr und mehr auf tiefere Wahrnehmungsebenen gelenkt. Dabei kommen Elemente aus dem NLP, der Silva Mind Control-Methode und dem Technical Remote Viewing ebenso zur Anwendung wie die Methode des Focusing und schamanische Elemente. Auf diese Weise lernen wir feinstoffliche Kräfte wahrzunehmen, unsere inneren Bildern zu interpretieren und sogar Informationen über Orte zu erhalten, an denen wir gar nicht anwesend sind!

**Themen:** Analyse der Wahrnehmung \* 5 Alltagssinne und 5 tiefere Sinne \* Wahrnehmung im Alphazustand \* Techniken zur Aktivierung der Alpha- und Theta-Gehirnwellen \* Umgang mit inneren Bildern \* Der kontrollierte Traum als Wahrnehmungsinstrument \* Vertiefte Wahrnehmungstechniken: die kinästhetische Primärbewegung \* Präattentive Aufmerksamkeit und der Umgang mit inneren Bildern \* Techniken zur Entschlüsselung der Bilder \* Vermeidung von analytischen Überlagerungen \* u.v.m.

## **21.-22.07.2018 Grenzenlose Sinne II – Spezielle Techniken der Wahrnehmung**

Aufbauend auf den Basiskurs werden weitere Wahrnehmungstechniken vermittelt, die neue Zugänge zu anderen Realitätsebenen ermöglichen.

**Themen:** Die kinästhetische Primärbewegung (Fortsetzung): Das Automatische Zeichnen • Schamanische Reisen und Trance • Erdung - Mitte - Schutz • Die dominante und die rezeptive Wahrnehmungshaltung

## **24.-26.08.2018 Zwischen Körper und Geist: Der Äther I**

Qi, Prana, Od oder Orgon – mannigfaltig sind die Namen, die der Mensch jener Kraft gab, die ein Verbindungsglied darstellt zwischen dem Geistigen und dem Materiellen – der Äther. Jede Fokussierung des Bewusstseins bewirkt einen Impuls im Ätherischen, der sich schließlich bis in die Materie hinein auswirkt. In diesem Seminar werden die Grundlagen zum Erkennen

ätherischer Kräfte gelehrt wie die Körperwahrnehmung und das Schauen des Ätherischen.

**Themen:** Äther - Was ist das? \* Die feinstoffliche Kraft zwischen Geist und Materie \* Qi, Prana, Orgon und Od: Die vielen Gesichter des Äthers \* Die Ätherwissenschaften: Mesmerismus - Orgon-Technik - Skalarwellen - Tesla - Global Scaling u.a. \* Grundtechniken der erweiterten Wahrnehmung \* kinästhetische Ätherwahrnehmung \* Die visuelle Ätherwahrnehmung \* Die Gesetze der Feinstofflichkeit \* Äther und E-Motion \* Die 4 Elementeäther \* Die Ätherradiästhesie \* u.a.

### **14.-16.09.2018      Zwischen Körper und Geist II: Ätherstrukturen und Phänomene**

Als Quinta Essentia, als 5 Element, ist der Äther bekannt. Er steht damit über den 4 Elementen Wasser, Feuer, Erde und Luft. Gleichsam verinnerlicht er diese und wird so zur "Quintessenz" der Schöpfung.

Das zweite Seminar führt uns noch tiefer in das Verständnis des Ätherischen: Das Schichtungs- und Fließverhalten der 4-Elemente-Äther wird erklärt und erfahrbar gemacht, die "negativ polarisierten" Äther werden vermittelt und darauf aufbauende feinstoffliche Reinigungsmaßnahmen erklärt wie sie für die Praxis des Haus- und Auraclearings maßgeblich sind.

**Themen:** Die Gesetzmäßigkeiten der 4 Elemente-Äther \* Der Qi-Fluss \* Die Äther der 4 Winde \* Die Raum- und Körperschichtungen \* Auratische Phänomene und Raumatmosphären \* Erdstrahlen und Äthermilieu \* Negativ polarisierte Äther \* Die feinstoffliche Reinigung \* Der organisierte Äther \* Einfache Ätherphänomene: Aquastate, Trackline \* u.a.

### **05.-07.10.2018      Der lebendige Raum I: Leylines und Drachenlinien & geistige Wesen**

Der Raum, die Landschaft, die uns umgibt, ist lebendig, Teil des lebendigen Wesens Erde. Sie wird durchpulst von geistigen und vitalenergetischen Kräften, die in Form von Energiebahnen wichtige sakrale Orte miteinander verbinden: Den Leylines und Drachenlinien. Auf diesem Seminar werden wir Leylines und Drachenlinien erkennen und mit Hilfe der eigenen Körperreaktionen, der Deutung innerer Bilder und Radiästhesie unterscheiden lernen. Auf Exkursionen zu verschiedenen Stätten, an denen die Kraft dieser Erdmeridiane spürbar wird, wird die Lebendigkeit des Raumes um uns authentisch erfahren.

**Themen:** Das Meridiansystem der Erde \* Leylinien \* Drachenlinien \* Drachen und Drachentöter

### **03.-04.11.2018      Der lebendige Raum II: Einstrahlpunkte und Landschaftszentren**

Geist und Materie, Himmel und Erde sind verbunden. Sie durchweben und durchdringen sich und bilden so die "Mitte der Welt".

Im mythologischen Bild des Weltenbaumes und der Himmelsleiter wird die Verbindung von oben und unten, von Geist und Materie symbolisiert - Im geomantischen Phänomen der Einstrahlpunkte wird diese Verbindung im Raum präsent: Kosmische Energieachsen, die als Brücke zwischen den Welten dienen. Im Mythos des Omphalos, der "Mitte der Welt", spiegelt sich das Phänomen der geomantischen Landschaftszentren wider. Landschaftszentren sind die Mitten geistig-seelischer Landschaftseinheiten, sogenannter Holone. Sie existieren als natürliche Phänomene und bergen oft riesige geistig-energetische Weltenachsen. Rituell wurden sie oft, wenn auch nicht immer, durch wichtige Sakral- und Herrschaftssitze besetzt, um so Einfluss auf die umgebende Landschaft auszuüben. Stets sind sie aber auch Plätze, die in die eigene Mitte

führen und die dadurch einen unmittelbaren Zugang zu geistigen Ebenen erlauben. Das Seminar untersucht in Theorie und Praxis die Phänomene "Einstrahlpunkt" und "Landschaftszentrum" und erlaubt es dem Teilnehmer, diese selbständig in der Landschaft zu finden.

**Themen:** Die Geistebene der Erde \* Einstrahlpunkte \* axis mundi \* Omphalos \* Landschaftszentren \* Heilige Mitten \* Das Landschaftszentrum \* Kartenradiästhesie \* u.a.

### **Daten der Ausbildung in Geomantie:**

<b>2018:</b> Sa./ So	10./11.03.	Yogazentrum Schappe, Arlesheim
Sa./ So	07./08.04.	Yogazentrum Schappe, Arlesheim
Sa./So	12./13.05.	Yogazentrum Schappe, Arlesheim
Fr./ Sa./ So	22./23./24.06.	Kurhotel Kreuz Maria Stein
Sa./ So	21./22.07.	Glashaus ( Westkuppel ), Goetheanum, Dornach
Fr./ Sa./ So	24./25./26.08.	Kurhotel Kreuz Maria Stein
Fr./ Sa./ So	14./15./16.09.	Yogazentrum Schappe, Arlesheim
Fr./ Sa./ So	05./ 06./07.10	Yogazentrum Schappe, Arlesheim
Sa./ So	03./04./11.	Kurhotel Kreuz Maria Stein

Freitags und Samstags gehen die Kurse offizielle von 09.00h bis ca. 20.00 h und am Sonntag von 09.00 h bis 17.00 h.

### **Veranstalter:**

Gesellschaft für Radiästhesie und Geomantie Region Basel  
Postfach  
CH-4002 Basel [www.pendelbasel.ch](http://www.pendelbasel.ch) /[info@pendelbasel.ch](mailto:info@pendelbasel.ch)

### **Dozent: Dipl. Ing. Stefan Brönnle**

Studium der Landespflanze, Schwerpunkt Landschaftsökologie an der TU München. Ausbildung in Qi Gong, Taijiquan, Radiästhesie, Technical Remote Viewing ( TRV ), Focusing, sowie verschiedenen Wahrnehmungstechniken. 1993 - 2006 Mitbegründer und langjähriger Vorstand von HAGIA CHORA - Schule für Geomantie. Ausbildungsleitung von mehr als 8 Ausbildungen in Geomantie. Seit 2006 gemeinsam mit Sibylle Krähenbühl Leitung von INANA - Schule für Geomantie. Zwillerpreisträger 2008. Tätig als geomantischer Berater und Gestalter, Lehrer für Taijiquan und Qigong, Dozent und Ausbildungsleiter für Geomantie.

**Autor der Bücher:**

- Landschaften der Seele (1994 Kösel, 2006 Schirmer)
- Die Kraft des Ortes (1998 Falken, 2010 Neue Erde)
- Der Paradiesgarten (2001 AT Verlag)
- Das Haus als Spiegel unserer Seele (2007 Neue Erde)
- Grenzenlose Sinne (2008 Neue Erde)
- Der Mensch im Kraftfeld der Technik (2009, Neue Erde)
- Der heilige Raum (2010, Neue Erde)

**Dauer der Ausbildung:** 22 Tageseinheiten

**Kosten:** 4100 CHF Nichtmitglieder  
3800 CHF Mitglieder